

 <b>Beratende Ingenieure</b> Erdbaulaboratorium Essen		<b>Anschrift:</b>	Schnieringshof 14 45329 Essen
		<b>Tel:</b>	0201/8959 - 884
		<b>BN:</b>	66.298
		<b>Stadtbezirk</b>	VI
		<b>Auftrags Nr.</b>	028
<b>Grün &amp; Gruga - Rahmenvereinbarung Bodenuntersuchungen</b>			
<b>Probenahmestelle</b>	KSP Großwesterkamp/ Backwinkelstraße, 45141 Essen	<b>Datum</b>	29.01.2026

Proben Nr.	Aufschluss	Tiefe [m u. GOK]	Art der Probe
MP 5	RKS 10	0,3 – 1,25	Auffüllung; Grobschluff, feinsandig, schwach kiesig, Kieskorn = Ziegelreste
	RKS 11	0,15 – 0,8	Auffüllung; Grobschluff, feinsandig, vereinz. Kies
	RKS 12	0,2 – 0,8	Auffüllung; Grobschluff, feinsandig, schwach kiesig, Kieskorn = Ziegelreste

#### Bewertung:

Aus den 14 am 29.01.2026 und 02.02.2026 durchgeführten Rammkernsondierungen RKS 1, RKS 2, RKS 3, RKS 4, RKS 5, RKS 6, RKS 7, RKS 8, RKS 9, RKS 10, RKS 11, RKS 12, RKS 13 und RKS 14 wurden nach einer organoleptischen Ansprache insgesamt 31 Proben entnommen.

Die Proben der aufgefüllten Böden (Hügel) der drei Rammkernsondierungen RKS 10, RKS 11 und RKS 12 wurden zur Mischprobe **MP 5** zusammengefügt und diese gemäß Anlage 1, Tabelle 3, BM-0\* der Ersatzbaustoffverordnung untersucht.

Die ermittelten Gehalte in der Probe **MP 5** halten sämtlich die jeweiligen Materialwerte BM-0 „Lehm/Schluff“ ein. Damit sind die durch diese Probe repräsentierten Bodenmaterialien in die Materialklasse „BM-0“ einzustufen.

Im Hinblick auf die Entsorgung der durch die untersuchte Probe **MP 5** repräsentierten Bodenmaterialien kann festgestellt werden, dass diese gemäß Ersatzbaustoffverordnung (BM-0) verwertet werden können und gemäß Kreislaufwirtschaftsgesetz verwertet werden müssen, sofern dies technisch möglich und wirtschaftlich zumutbar ist. Die jeweiligen Einsatzmöglichkeiten von mineralischen Ersatzbaustoffen in technischen Bauwerken sind den Tabellen der Anlage 2 der Ersatzbaustoffverordnung zu entnehmen.

Für die Bodenentsorgung gilt ferner, dass die Belange des Bodenschutzes gemäß Bundes-Bodenschutzgesetz sowie die speziellen Anforderungen der jeweiligen Verwertungsstellen zu beachten sind.

Die durch die untersuchte Probe **MP 5** repräsentierten Bodenmaterialien sind gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) als „nicht gefährlich“ einzustufen und unter der Abfallschlüsselnummer 17 05 04 zu entsorgen.